VEREIN LEBENSRAUM PANNONIA

Gemeinsam für eine nachhaltige Entwicklung unserer Region!

Illmitzer Gespräche am 15. und 16. 10 2026

Christine Sommer und Melitta Schütz vom Verein Lebensraum Pannonia



Was ist der Verein Lebensraum Pannonia?

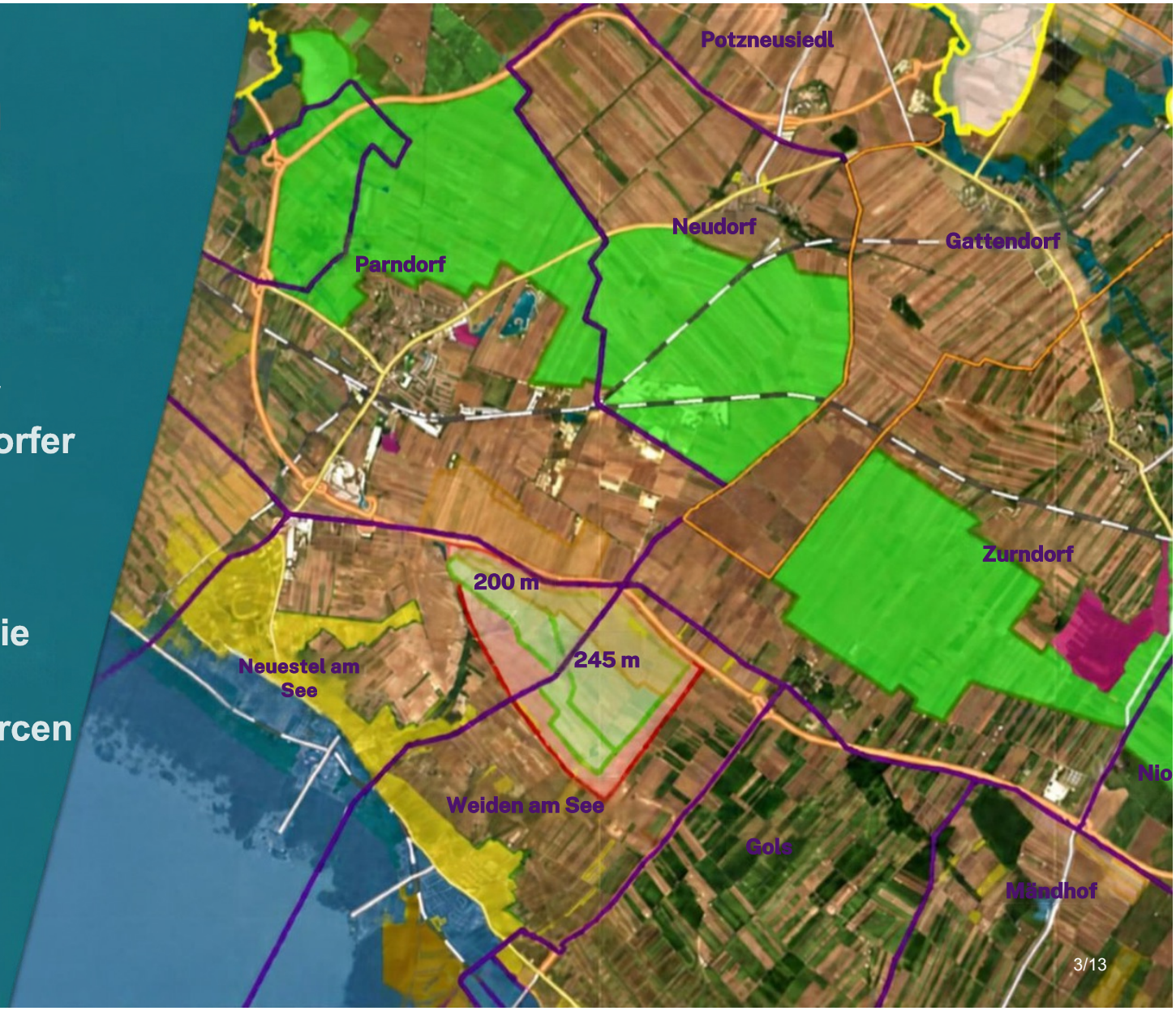
Eine überparteiliche und nicht gewinnorientierte Bürger*innen-Initiative, die 2024 konstituiert wurde.



Warum hat sich unser Verein gegründet?

Weil mehrere Bürger*innen der Ansicht waren, dass die Parndorfer Heide bedroht ist.

Durch Versiegelung und eine Industrie- und Energiepolitik, die ohne Rücksicht auf tatsächlich vorhandene natürliche Ressourcen und die Bevölkerung im Nord-Burgenland umgesetzt wird.



Was wünschen wir uns?

Den Schutz und Erhalt der Natur- und Kulturlandschaft der Pannonischen Heide

Eine Zukunft mit ausreichend sauberem Wasser für Mensch, Tier und Landwirtschaft

Den Erhalt und die Erweiterung natürlicher Lebensräume und gesunder Ökosysteme.

Dass Ressourcen gesichert werden.

Dass auch künftige Generationen in einem gesunden und lebenswerten Umfeld leben.



Womit beschäftigen wir uns?

Einem Wasserstoffwerk, das in einem der grundwasserärmsten Gebiete und weit entfernt von geeigneter Infrastruktur errichtet werden soll.

Einem Rechenzentrum, dessen ökologische und wirtschaftlichen Auswirkungen unbekannt sind

Der Information der Bevölkerung – denn die Betreiber und Politik schweigen.





Wasserstoffwerk - Zurndorf

Ohne Wasser kein Wasserstoff

Es gibt zu wenig Wasser für die langfristige Produktion von Wasserstoff und die nachhaltige Versorgung der Landwirtschaft und der Bevölkerung mit Wasser.

Es gibt keine geeigneten Straßen, keine Wasserleitungen und weit und breít keine anderen Industriebauten.



Schaubild des Wasserstoffwerks-EVN

Rechenzentrum - Nickelsdorf

In Nickelsdorf soll ein Rechenzentrum gebaut werden.

Dieses wird auf unsere Wasser- und Energieversorgung nachhaltig Auswirkungen haben und die Politik will es umsetzen.

Die Bevölkerung hat auch hier keine Informationen und soll wohl vor vollendete Tatsachen gestellt werden.

Wir fragen uns, wie der Strom- und Wasserbedarf gedeckt werden kann, ohne die Umwelt noch mehr zu belasten?



Baustelle Kronstorf, Quelle bi_Kronstorf

Was würden wir gerne umsetzen?

Den Naturpark Parndorfer Heide als Leuchtturmprojekt für unseren Lebensraum.

In der Parndorfer Heide sollen Renaturierungsprojekte und Projekte, die den Wasserrückhalt und die Vielfalt von Fauna und Flora fördern, umgesetzt werden.

Wald und ein klimafitter Naturraum soll trockene, nitratverseuchte Böden ersetzen.



Welche Aktivitäten haben wir gesetzt?

Sehr viel Recherchearbeit, um die Auswirkungen der Projekte zu verstehen.

Medienarbeit und Information

Vernetzung mit anderen Bürgerinitiativen, Betroffenen und der Politik.

Petition - Wasserstoffwerk - Hände weg von unserem Wasser

Petition - Rechenzentrum - Hände weg von unseren Ressourcen



Was haben wir gelernt?

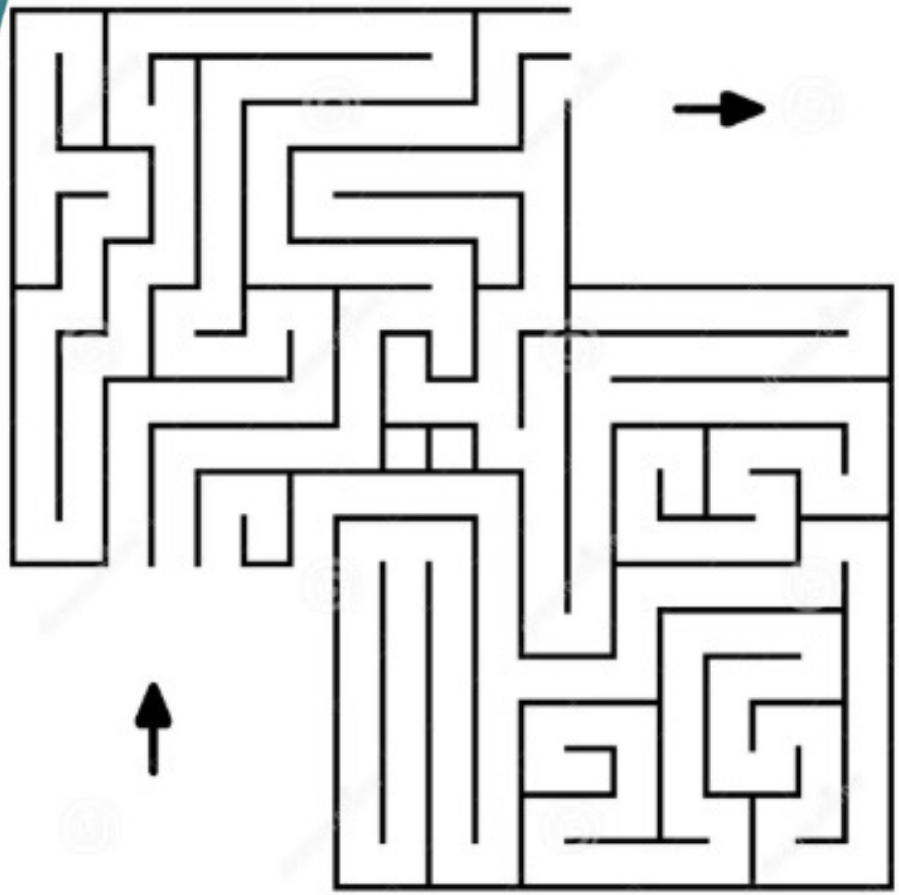
Dass die Bevölkerung bei Großprojekten manchmal zuwenig und zu spät informiert wird.

Dass Projekte gestartet werden, ohne dass die langfristigen Auswirkungen und Kosten bedacht werden.

Dass Informationen über wichtige öffentliche Infrastrukturprojekte schwer zu erhalten sind.

Dass die Politik und Verwaltung Vorbringen von Bürger*inneninitiativen gerne aussitzt.

Dass bei Gerichtsverfahren auch die tiefere Geldtasche eine große Rolle spielen kann.



Was sind unsere Forderungen?

Die Umsetzung fundierter Kosten-Nutzen-Analyse vor Start von Infrastrukturprojekten.

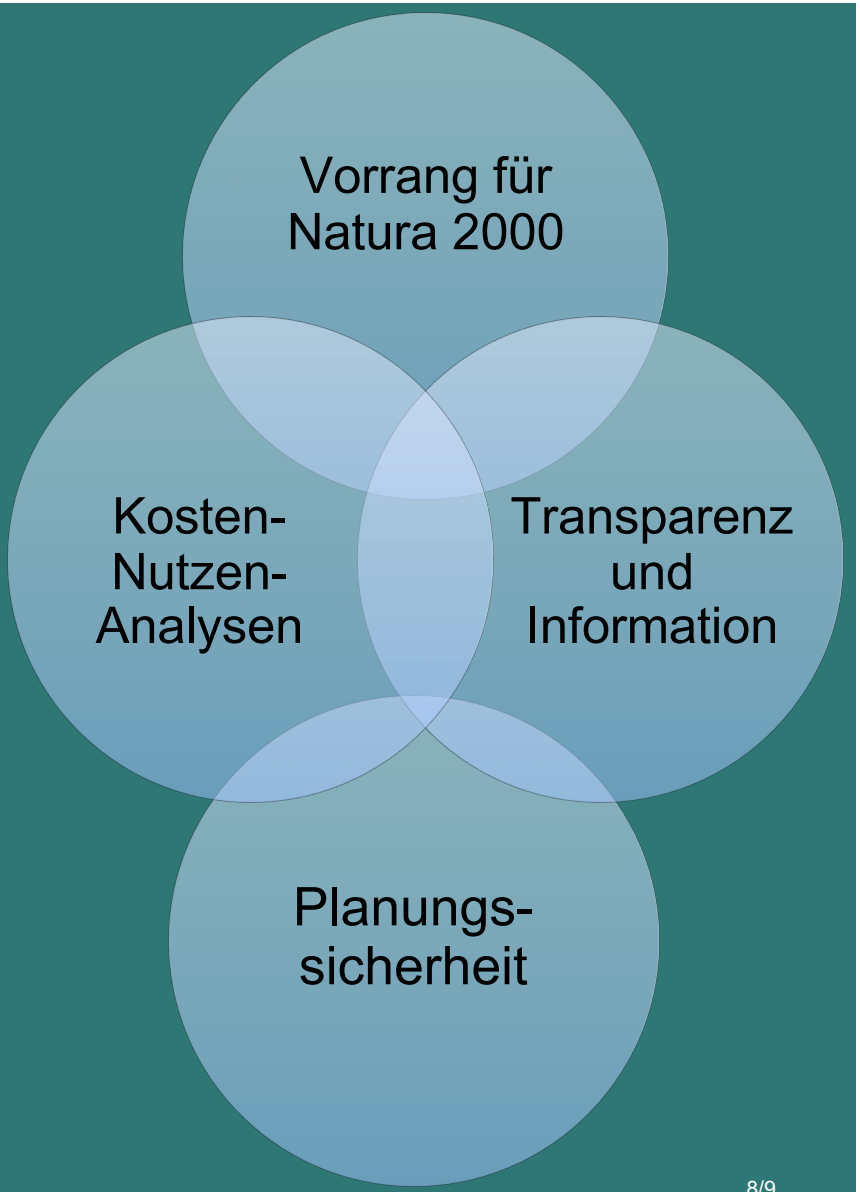
Dass die Bevölkerung korrekt, zeitnah und umfassend informiert wird und öffentliche Informationen niederschwellig zugänglich sind.

Rasche Umsetzung des Wasserkatasters vor Beschluss großer zusätzlicher Wasserentnahmen.

Keine Auswirkungen auf besonders schützenswerte Güter (Natura 2000, Grünkorridor).

Langfristige Planungssicherheit für Bevölkerung, Industrie, Landwirtschaft und Wirtschaft.

Nutzung bereits vorhandener Industrieruinen und entsprechender Infrastruktur.



Bleiben wir in Verbindung

Nächste Veranstaltung am 06.11.2026 um 18:30
Ort: Römerstraße 1, 2424 Zurndorf

Gemeinsam für eine nachhaltige Entwicklung

EMail: lebensraumpannonia@gmail.com

Eine Maßnahme darf nie die Situation verschlechtern die man verbessern wollte.

